

Fingerrosenkranz - Basteltipp

Fingerrosenkranz

Im Rosenkranzgebet können wir das Leben Marias betrachten. Sie ist Mittlerin und Fürsprecherin, die uns zu Jesus hinführen will.

Material pro Person:

10 gebohrte Holzperlen, festes Garn (ca. 130 cm lang), Klebstoff, Schere, ein gebohrtes Holzkreuzchen (Materialien sind an der Medienstelle der Diözese Feldkirch erhältlich – 05522/3485-208).

Anleitung

Das Garn 4-mal um den Zeigefinger wickeln und das kürzere Ende (ca. 40 cm) durch die Schlinge am Finger führen, so dass ein Knoten entsteht. Nun fädelt du die erste Perle ein und machst einen Knoten. Nach einem halben Zentimeter kommt der nächste Knoten. Dies wiederholt sich nach jeder Perle. Zum Schluss machst du einen Doppelknoten und schließt das Garn zu einem Kreis zusammen. Das Kreuz bindest du an die beiden Enden und steckst den Knoten in das Loch des Kreuzes.



Bei jeder Perle können wir uns an eine Situation aus dem Leben Marias erinnern:

1. Perle: Maria hat zum Engel Gabriel Ja! gesagt. Ich bin einverstanden; ich will den kleinen Jesus in meinem Leib tragen.
2. Perle: Maria hat Jesus geboren.
3. Perle: Auf einer Hochzeit sagte Maria: Was Jesus sagt, das müsst ihr tun!
4. Perle: Maria tröstet Jesus, der sein schweres Kreuz tragen muss.
5. Perle: Jesus stirbt am Kreuz. Maria hat geweint.
6. Perle: Jesus ist vom Tod auferstanden. Da hat Maria sich sehr gefreut.
7. Perle: Jesus nimmt auf einem Berg Abschied. Alle um ihn herum waren traurig.
8. Perle: Jesus haucht an Pfingsten allen neuen Atem ein: sie sind wieder mutig. Maria ist auch dabei.
9. Perle: Jesus hat Maria zu sich in den Himmel aufgenommen.
10. Perle: Jesus macht seine Mutter zur Königin des Himmels. Er setzt ihr eine Krone auf.

AUS: Marienmonat Mai, Serie Familien feiern Kirchenjahr.